

Bericht der Hydrobiologischen Kommission für das Jahr 1978

Autor(en): **Märki, E.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **158 (1978)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht der Hydrobiologischen Kommission
für das Jahr 1978

Reglement siehe Verhandlungen 1942, S. 276

1. Tätigkeit

Die Kommissionsmitglieder waren wiederum recht aktiv in der Organisation von Veranstaltungen mit hydrobiologischen und limnologischen Themen. Die Kommission selber trat bei den Organisationen eher in den Hintergrund. Sowohl die limnologische Abteilung der EAWAG als auch das entsprechende Institut der Universität Bern haben sich der Forschung stark angenommen. Die Seengruppe Baldegger-Hallwiler- und Sempachersee einerseits und der Bielersee andererseits unterlagen breitangelegten Untersuchungsprogrammen.

Fischereikreise wünschen die Wiederaufnahme einer gewissen Aktivität für die Durchführung von wissenschaftlichen Tagungen.

2. Internationale Beziehungen

Verschiedene Forschungsarbeiten auf dem hydrobiologischen Gebiet werden auf den nächsten Limnologenkongress 1980 in Japan ausgerichtet.

3. Entwicklung des Fachgebietes

Die Rolle der Schwermetalle und der schwer abbaubaren Stoffe steht bei zahlreichen Forschungsprojekten im Fordergrund. Neben der Frage des Phosphors werden auch die Probleme um die Stickstoffverbindungen vermehrt wissenschaftlich beachtet.

4. Publikationen

Im Berichtsjahr ist das zweite Heft des 39. Bandes und das erste Heft des 40. Bandes erschienen, mit Umfängen von 205 und 200 Seiten und 13 resp. 12 wissenschaftlichen Beiträgen.

Der Präsident: Dr. E. Märki

Bericht der Hydrobiologischen Kommission
für das Jahr 1978

Reglement siehe Verhandlungen 1977, S. 351

1. Tagungen und Vorträge

Am 19./20. Oktober 1978 fand in Lausanne eine kombinierte wissenschaftlich-administrative Sitzung statt. Es wurden folgende Fach-